

Banernchronik des Hartich Sierk aus Wrohm  
(1615-1664) (herausgeg. 1925)

S. 227f.

For dat tenenweh. Wen men den ostermanen erst  
süth: Wes wilkamen, du osterman, du gades licht,  
de haveke in der heide, de wulf in der weide,  
de wörme in minen tenen, de liggen so lange stille,  
dat ick (thom andern jare = Zusatz am Rand) di  
wedderseh, du osterman, du gadeslicht; im namen  
des vaders vnt des sohnes vnt des hilgen geistes.

[haveke = Habicht]